

FORSCHUNGS- PROJEKT

AMBULANTE SOZIOTHERAPIE

Perspektive der Leistungsempfänger_innen (AmSoPsy-Pat)

Gemeinsam für eine bessere sozialtherapeutische Versorgung!



DIE STUDIE – WAS WIRD ERFORSCHT?

Wie schätzen die Patientinnen und die Patienten den Prozessverlauf und die Wirksamkeit ihrer Soziotherapie ein? Dieser Frage soll das Forschungsprojekt *AmSoPsy-Pat* an der katho als Teilprojekt der Studie *Ambulante Soziotherapie für Menschen mit schweren und chronischen psychischen Erkrankungen (AmSoPsy-Pat)* nachgehen.

Soziotherapie ist eine Krankenkassenleistung (§37a SGB V), wird jedoch vergleichsweise wenig genutzt. Es fehlen zudem Forschungsdaten zum Einsatz der Soziotherapie in Deutschland. Das übergeordnete Ziel der Studie *AmSoPsy-Pat* ist es daher, vorhandenes Praxiswissen sowie Erfahrungen im Hinblick auf ambulante Soziotherapie für psychisch erkrankte Menschen multiperspektivisch zu erfassen.

Im Teilprojekt *AmSoPsy-Pat* sollen insbesondere die Perspektiven von Soziotherapie-Patientinnen und -Patienten, die Leistungsempfängerinnen und -empfänger sind, berücksichtigt werden. Folgende Fragen stehen im Fokus:

- Wie haben Patient_innen ihre Soziotherapie erlebt?
- Welche persönlich hilfreichen Momente gab es in der Soziotherapie?
- Was hat Patient_innen vielleicht gefehlt?
- Würden Patient_innen die Soziotherapie weiterempfehlen?

Ziel der Studie ist es, den Ursachen für die bislang unzureichende Etablierung der Soziotherapie nachzugehen und daraus folgernd Perspektiven für den künftigen Umgang mit der Leistung zu entwickeln.



KOOPERATIONSPARTNER

Das Forschungsprojekt findet als Teilprojekt der Studie *Ambulante Soziotherapie für Menschen mit schweren und chronischen psychischen Erkrankungen (AmSoPsy-Pat)* statt, die an der Fliedner Fachhochschule Düsseldorf von Prof.in Dr.in Yvonne Kahl geleitet wird.

STUDIENDESIGN + DATENSCHUTZ

Das Studiendesign – Wie läuft das Ganze ab?

Um über die Erfahrungen mit den Patientinnen und den Patienten in den Austausch zu kommen, sollen **im Zeitraum Januar bis März 2024** mehrere themenzentrierte Interviews geführt werden. Abhängig von der Situation und den Möglichkeiten können diese Gespräche **persönlich, online über ein Videomeeting oder telefonisch** durchgeführt werden.

Der dazu erarbeitete **Interviewleitfaden** sieht ein Gespräch von rund **30 Minuten** vor, befasst sich mit den Erfahrungen in der Soziotherapie und kann je nach Verfassung und Bereitschaft individuell angepasst werden. Das Wohl der soziotherapieerfahrenen Menschen steht dabei stets an erster Stelle.

Anonymität und Datenschutz – Was passiert mit den Daten?

Das Interview wird in Form einer **Tonaufnahme** dokumentiert. Nachdem die Antworten schriftlich anonymisiert festgehalten wurden, wird die Audiodatei des Interviews **unwiderruflich gelöscht**.

Proband_innen und Probanden haben jederzeit das Recht, ihre Erlaubnis über die Verwendung der Daten zurückzurufen. Im Vorfeld werden Patientinnen und Patienten sowie Träger und Einrichtungen ausführlich über die Forschung sowie die datenschutzrechtlichen Maßnahmen informiert. Die Antworten sind **nicht auf einzelne Personen, Träger oder Einrichtungen zurückzuführen**. Sie werden nur innerhalb der Forschung bearbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.



KONTAKT

Projektzeitraum

Bei Fragen zum Ablauf, Datenschutz und dem Vorhaben im Allgemeinen stehen wir gerne zur Verfügung unter soziotherapie.ac@katho-nrw.de

DIE FORSCHENDEN – WER SIND WIR?

KOORDINATION

Die Teilstudie *AmSoPsy-Pat* wird geleitet von Prof. Dr. Mathias Berg am Institut für Soziale Psychiatrie und Gesundheitsforschung der katho.

Die Interviews werden von einem vierköpfigen, im Umgang mit Psychatriepatient_innen erfahrenen Forschungsteam im Rahmen der Masterstudiengangs „Klinisch-therapeutische Soziale Arbeit“ an der katho am Standort Aachen durchgeführt und ausgewertet. Das Team besteht aus folgenden Studierenden:

Luisa Legewie, Soziale Arbeit (B.A.)

Lukas Schön, Erziehungs- und Bildungswissenschaft (B.A.)

Steffen Trimpe, Soziale Arbeit (B.A.)

Pauline Welslau, Soziale Arbeit (B.A.)

Melden Sie sich bei soziotherapie.ac@katho-nrw.de!
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre Erfahrungen zählen!
**Gemeinsam für eine bessere
sozialtherapeutische Versorgung!**

IMPRESSUM

katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**
Catholic University of Applied Sciences

katho

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Fachbereich Sozialwesen
Standort Aachen
Robert-Schuman-Straße 25
52066 Aachen